

¹Ein Psalm der Kinder Korah, auf der Gittith, vorzusingen. Wie lieblich sind deine Wohnungen, HERR Zebaoth!²Meine Seele verlangt und sehnt sich nach den Vorhöfen des HERRN; mein Leib und Seele freuen sich in dem lebendigen Gott.³Denn der Vogel hat ein Haus gefunden und die Schwalbe ihr Nest, da sie Junge hecken: deine Altäre, HERR Zebaoth, mein König und Gott.⁴Wohl denen, die in deinem Hause wohnen; die loben dich immerdar. (Sela.)⁵Wohl den Menschen, die dich für ihre Stärke halten und von Herzen dir nachwandeln,⁶die durch das Jammertal gehen und machen daselbst Brunnen; und die Lehrer werden mit viel Segen

geschmückt.⁷Sie erhalten einen Sieg nach dem andern, daß man sehen muß, der rechte Gott sei zu Zion.⁸HERR, Gott Zebaoth, erhöre mein Gebet; vernimm's, Gott Jakobs! (Sela.)⁹Gott, unser Schild, schaue doch; siehe an das Antlitz deines Gesalbten!¹⁰Denn ein Tag in deinen Vorhöfen ist besser denn sonst tausend; ich will lieber der Tür hüten in meines Gottes Hause denn wohnen in der Gottlosen Hütten.¹¹Denn Gott der HERR ist Sonne und Schild; der HERR gibt Gnade und Ehre: er wird kein Gutes mangeln lassen den Frommen.¹²HERR Zebaoth, wohl dem Menschen, der sich auf dich verläßt!